

Merkel kämpft für Kohlesubventionen

Berlin. Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) setzt sich in der EU für eine Förderung des Steinkohlebergbaus auch über 2014 hinaus ein. Das teilte Regierungssprecher Steffen Seibert am Mittwoch in Berlin mit. Die EU-Kommission hatte im Juli offiziell vorgeschlagen, Subventionen für unrentable Zechen nach Oktober 2014 europaweit zu verbieten. In Deutschland gilt seit 2007 ein Gesetz, das einen Ausstieg bis 2018 vorsieht.

Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle (FDP) hatte den EU-Vorschlag begrüßt. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/151329.merkel-kämpft-für-kohlesubventionen.html>